
Vorlage Nr. 2022/170/1

AMT FÜR FAMILIE, BILDUNG UND VEREINE

Eb/utt
Balingen, 20.05.2022

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Verwaltungsausschuss

öffentlich

am 31.05.2022

Entscheidung

Tagesordnungspunkt

**Annahme von Zuwendungen (Spenden, Schenkungen und Sponsoring);
Annahme der Schenkung von Frau Kraut Guerrini**

Anlagen

Beschlussantrag:

Die Schenkung von Frau Kraut Guerrini wird angenommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Keine

Besonderer Hinweis:

Sachverhalt:

Bei einem persönlichen Besuch in der Zehntscheuer im Oktober 2021 hat Bärbel Kraut Guerrini die in Frage stehenden Werke der Stadt Balingen als Schenkung angeboten.

Es handelt sich um:

- 1. Friedrich Eckenfelder, Engelestäle mit Villa Hübner/Kraut, 1930, Öl/Lwd., 58 x 89 cm, (Schnerring D 27)**
- 2. Friedrich Eckenfelder, Balingen mit Heuberg und Engelestäle, um 1931, Öl/Lwd., 59 x 92 cm, (Schnerring D 28)**
- 3. Anton Munding, Stadtansicht Balingen vom Heuberg**
- 4. C. Blum, Balingen Rathaus und Stadtkirche**
- 5. E. Pollermann, Stadtansicht Balingen aus Norden, 1962**
- 6. Unbekannt, Burg Hohenzollern**
- 7. Unbekannt, Circulus sueviae etc.**

Da Frau Kraut Guerrini in Como (Italien) wohnt, wurde zwischen ihr und dem Stadtarchiv vereinbart, die Übergabe der Werke möglichst kostengünstig und organisatorisch möglichst wenig aufwendig zu gestalten. Deshalb hat Frau Kraut im Rahmen eines „Heimatbesuchs“ die Werke (teilweise) selbst im Stadtarchiv abgeliefert.

Von den sieben Werken wurden bislang fünf übergeben (Nr. 1, 3, 4, 5, 7). Die Übergabe der übrigen zwei Gemälde soll in Bälde (ein Termin steht bislang aus) wiederum durch Überbringung der Schenkenden geschehen.

Der Wert der Gemälde bzw. der Karte ist unklar. Auf dem Kunstmarkt würden die Bilder gegenwärtig vermutlich keinen Abnehmer finden. Für die Stadt haben die Werke dagegen einen hohen ideellen Wert.

Harry Jenter